

so gut seinen Namen von einem Damme haben, der in den frühen Jahrhunderten gegen den See, welcher von diesem Damme selbst seinen Namen bekam, angelegt wurde? —

Unter dem Geläute der Glocken zogen wir in diesen reinlichen, und gut gebaueten Flecken ein. Wir suchten eine Herberge, um friedlich auszuruhen, indeß ein Anderer, um ewig auszuruhen, in die friedlichste Kammer getragen wurde. Unsere Wanderschaft war erst begonnen, die seinige war am Ende, seinem Sarge folgte ein schwarzer Zug bis vor den Altar in der Kirche, um für die Ruhe seiner Seele zu beten.

Ueber der Thür des ersten Wirthshauses am Kirchhofe las ich die Inschrift: „Nicht alle haben einen Sinn, der gehet vorbei, jener kommt herin.“ So gehet es in der ganzen Welt, sagte ich, und mit dem Himmel soll es ja eben so seyn. — „Wahr,“ antwortete mein Freund, nur mit der Ausnahme, daß wir alle gewiß doch einmal eines Sinnes werden, und